

629255-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen im Bereich Rechnungslegung und -prüfung sowie Steuerwesen – Managed Service zur Unterstützung der operativen Bestellabwicklung sowie der einkaufsseitigen Bearbeitung von Preis- und Mengensperren im SAP S/4HANA-Purchase-to-Pay-Prozess

OJ S 177/2026 14/09/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Deutsche Bundesbank

E-Mail: vergabe@pd-g.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer zentralen Regierungsbehörde kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Wirtschaftliche Angelegenheiten

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Managed Service zur Unterstützung der operativen Bestellabwicklung sowie der einkaufsseitigen Bearbeitung von Preis- und Mengensperren im SAP S/4HANA-Purchase-to-Pay-Prozess

Beschreibung: Gegenstand ist die ergebnisverantwortete operative Bearbeitung definierter Beschaffungsvorgänge im SAP S/4HANA-Standardbeschaffungsprozess einschließlich Bedarfsanforderungsprüfung, Bestellanlage, Freigabesteuerung, Bestellnachverfolgung, Wareneingangsüberwachung sowie einkaufsseitiger Klärung von Preis- und Mengensperren. Eine vollständige kreditorische Rechnungsbearbeitung, Zahlungsfreigabe oder Buchungsentscheidung ist nicht Gegenstand der Leistung.

Kennung des Verfahrens: f65da95f-d486-41ed-b7ff-beb4d106dd05

Interne Kennung: 2026-I-080

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 79200000 Dienstleistungen im Bereich Rechnungslegung und -prüfung sowie Steuerwesen

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Land: Deutschland

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 12 500 000,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: bankr-nat

Korruption: corruption

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: crime-org

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: distorsion

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: envir-law

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: finan-laund

Betrug: fraud

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: human-traffic

Zahlungsunfähigkeit: insolvency

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: labour-law

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: liq-admin

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher

Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren: misrepresent

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: nati-ground

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: partic-confl

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: prep-confl

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten: prof-misconduct

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: sanction

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: socsec-law

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen: socsec-pay

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: susp-act

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern: tax-pay

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: terr-offence

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Managed Service zur Unterstützung der operativen Bestellabwicklung sowie der einkaufsseitigen Bearbeitung von Preis- und Mengensperren im SAP S/4HANA-Purchase-to-Pay-Prozess

Beschreibung: Gegenstand ist die ergebnisverantwortete operative Bearbeitung definierter Beschaffungsvorgänge im SAP S/4HANA-Standardbeschaffungsprozess einschließlich Bedarfsanforderungsprüfung, Bestellanlage, Freigabesteuerung, Bestellnachverfolgung, Wareneingangüberwachung sowie einkaufsseitiger Klärung von Preis- und Mengensperren. Eine vollständige kreditorische Rechnungsbearbeitung, Zahlungsfreigabe oder Buchungsentscheidung ist nicht Gegenstand der Leistung.

Interne Kennung: 1

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 79200000 Dienstleistungen im Bereich Rechnungslegung und -prüfung sowie Steuerwesen

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 24 Monate

5.1.5. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 12 500 000,00 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Eignungskriteriums: Abgabe einer Eigenerklärung vom Bieter/jedem Mitglied einer Bietergemeinschaft zur Zuverlässigkeit gemäß §§ 123, 124 GWB. Die Abgabe der Eigenerklärung ist eine Mindestanforderung. (Nachzuweisen durch Eigenerklärung: Anlage A4, Ziffer 1.1).

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Abgabe der gezeichneten Verpflichtungserklärung vom Bieter/jedem Mitglied einer Bietergemeinschaft entsprechend den Vorgaben des § 5 BTTG.

Die Abgabe der Eigenerklärung ist eine Mindestanforderung. (Nachzuweisen durch Eigenerklärung: Anlage A4, Ziffer 1.2)

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Eignungskriteriums: Abgabe einer Eigenerklärung vom Bieter/jedem Mitglied einer Bietergemeinschaft, von jedem benannten Nachunternehmer, dass die Art. 5k Abs. 1 VO (EU) 833/2014 genannten Sachverhalte zu Russlandsanktionen eingehalten werden. Die Abgabe der Eigenerklärung ist eine Mindestanforderung. (Nachzuweisen durch Eigenerklärung: Anlage A4, Ziffer 1.3).

Kriterium: Durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Abgabe einer Eigenerklärung des Bieters/von jedem Mitglied einer Bietergemeinschaft über seine Gesamtumsatzerlöse der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren. Die Abgabe der Eigenerklärung ist eine Mindestanforderung. (Nachzuweisen durch Eigenerklärung: Anlage A4, Ziffer 1.3).

Kriterium: Spezifischer durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Abgabe einer Eigenerklärung des Bieters/von jedem Mitglied einer Bietergemeinschaft über seine tätigkeitsbezogenen Umsatzerlöse der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren. Tätigkeitsbezogene Umsätze sind solche, die mit Leistungen in Zusammenhang mit der Erbringung von Managed Services bzw. operativen Dienstleistungen im Bereich Purchase2Pay (P2P), operative Beschaffung und/oder Rechnungsbearbeitung in SAP-Umgebung erzielt wurden. Mindestanforderung ist ein tätigkeitsbezogener Umsatz pro Geschäftsjahr in Höhe von EUR 500.000 im Durchschnitt der letzten drei Geschäftsjahre. (Nachzuweisen durch Eigenerklärung: Anlage A2, Ziffer 2.2)

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Abgabe einer Eigenerklärung über geeignete Referenzen über früher ausgeführte Aufträge innerhalb der letzten 5 Jahre (nach 2021). Als geeignet gelten Referenzen, die nach Art, Umfang und Komplexität mit den ausgeschriebenen Leistungen vergleichbar sind. Vergleichbar sind Referenzen: - in denen der Bieter einen operativen P2P-Betriebsservice (BANF bis Bestellung/WE/2- oder 3-way match/Klärfälle) in einer SAP-S/4HANA-, SAP ECC oder hinsichtlich der maßgeblichen P2P-Prozesse vergleichbaren SAP-Umgebung erbracht hat - Gegenstand die Bearbeitung von Bedarfsanforderungen, Bestellungen, Wareneingängen und/oder Klärfällen war und - der Leistungszeitraum min. 12 Monate betrug - Mindestens eine Referenz muss ein jährliches Bearbeitungsvolumen von mind. 25.000 Vorgängen umfassen. - Mindestens eine Referenz mit workflowgestützter Rechnungsbearbeitung (xSuite oder vergleichbar). Die Anforderungen können durch dieselbe Referenz erfüllt werden. Nachweis von Referenzen gem. vorgenannten Mindestanforderungen. Nachweis durch Formblatt Referenzen (Anlage A4, Ziffer 3.1.) mit: - Auftraggeber (Name/Branche), - Laufzeit, - Leistungsumfang, - Jahresvolumen (Anzahl bearbeiteter Vorgänge p.a.), - ggf. Ansprechpartner (Kontakt), - kurze Beschreibung der erbrachten Tätigkeiten.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Benennung der für die Leistung vorgesehenen folgenden Schlüsselpersonen Teamlead und Servicemanager sowie jeweils einer Stellvertretung Für die Rolle des Teamleads und seines Stellvertreters sind mindestens folgende Anforderungen nachzuweisen: - Mindestens 5 Jahre einschlägige Berufserfahrung im Bereich operativer P2P-/Bestell- und/oder Rechnungsprozessen - davon 2 Jahre in fachlicher Führung eines operativen Einkaufsteams vergleichbaren Zuschnitts (operativer Einkaufs-, P2P- und/oder Rechnungsbearbeitungsprozesse) - Steuerung der Leistungserbringung anhand vereinbarter SLA - Deutsch C1 Für die Rolle des Servicemanagers und seines Stellvertreters sind mindestens folgende Anforderungen nachzuweisen: - Mindestens 5 Jahre Berufserfahrung in der Steuerung von Managed Services vergleichbaren Zuschnitts (operativer Einkaufs-, P2P- und/oder Rechnungsbearbeitungsprozesse), einschließlich - Service-Level-Steuerung - Reporting und Eskalationsmanagement ggü. dem Auftraggeber - Deutsch C1 Nachweis durch Formblatt Personalprofile (Anlage A4, Ziffer 3.2.)

Kriterium: Zertifikate von unabhängigen Stellen über Qualitätssicherungsstandards

Beschreibung des Eignungskriteriums: Vorliegen einer Zertifizierung nach ISO 27001 oder eine gleichwertige Zertifizierung. Aktuelles ISO/IEC 27001-Zertifikat oder gleichwertiger Nachweis; der Geltungsbereich (Scope) muss die für die Leistungserbringung genutzten Standorte/Organisationseinheiten einschließen; Verpflichtung zur Aufrechterhaltung während der Vertragslaufzeit und zur unverzüglichen Mitteilung bei Einschränkung/Entzug. Nachweis: Zertifikat inkl. Scope-Statement (oder gleichwertiger Nachweis), Eigenerklärung zur laufenden Gültigkeit und Mitteilungspflichten. (Nachzuweisen durch Eigenerklärung: Anlage A4, Ziffer 3.3)

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Eignungskriteriums: Abgabe einer Eigenerklärung, dass Personen, die im direkten Kontakt mit dem Auftraggeber stehen, die deutsche Sprache in Wort und Schrift mindestens auf der Niveaustufe „C1 - fortgeschrittenes Kompetenzniveau“ des „Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen – GER(S)“ oder eines gleichwertigen Referenzrahmens beherrschen (Nachzuweisen durch Eigenerklärung: Anlage A4, Ziffer 3.4)

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://bieterportal.pd-g.e-va.eu/?tid=74d9d88849ffdb8f7d308b31223bd20c>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe Wettbewerbsbedingungen:

Preis:

Platzierung des Preisempfängers in der Rangliste: 1

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://bieterportal.pd-g.e-va.eu/?tid=74d9d88849ffdb8f7d308b31223bd20c>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 12/10/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 38 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung von Vergabeunterlagen richtet sich nach § 56 VgV.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 12/10/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 1

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammern des Bundes

Informationen über die Überprüfungsfristen: Der Auftraggeber weist auf die Rügeobliegenheiten der Unternehmen/Bieter sowie auf die Präklusionsregelungen gemäß § 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1 bis Nr. 4 GWB hinsichtlich der Behauptung von Verstößen gegen die Bestimmungen von Vergabevorschriften hin und verweist insbesondere auf die Fristen für die Einlegung von Nachprüfungsverfahren gemäß § 160 Abs. 3 GWB. § 160 GWB lautet insgesamt: „(1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 GWB durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2 GWB. § 134 Absatz 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.“ Der Auftraggeber wird gemäß § 134 GWB die Bieter, deren Angebote nicht berücksichtigt werden sollen, hiervon vor Zuschlagserteilung gemäß § 134 Abs. 1 GWB unterrichten und ihnen die nach § 134 Abs. 1 GWB bestimmten Informationen zur Verfügung stellen. Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage nach Absendung der Information nach § 134 Absatz 1 GWB geschlossen werden. Wird die Information auf elektronischem Weg oder per Fax versendet, verkürzt sich die Frist auf 10 Kalendertage. Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter und Bewerber kommt es nicht an.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Deutsche Bundesbank

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Vergabekammern des Bundes

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Deutsche Bundesbank

Registrierungsnummer: 98005_10000362

Postanschrift: Postfach 111232

Stadt: Frankfurt am Main

Postleitzahl: 60047

Land, Gliederung (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Land: Deutschland

Kontaktperson: PD - Berater der öffentlichen Hand GmbH

E-Mail: vergabe@pd-g.de

Telefon: +49 00000000

Profil des Erwerbers: <https://bieterportal.pd-g.e-va.eu/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammern des Bundes

Registrierungsnummer: 98137_10006135

Postanschrift: Villemombler Straße 76

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53123

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telefon: +49 00000000

Fax: +49 (0)228 9499 163

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammern des Bundes

Registrierungsnummer: 98137_10006136

Postanschrift: Villemombler Straße 76

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53123

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telefon: +49 00000000

Fax: +49 (0)228 9499 163

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Deutsche Bundesbank

Registrierungsnummer: 98005_10000362

Postanschrift: Postfach 111232

Stadt: Frankfurt am Main

Postleitzahl: 60047

Land, Gliederung (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Land: Deutschland

Kontaktperson: PD - Berater der öffentlichen Hand GmbH

E-Mail: vergabe@pd-g.de

Telefon: +49 00000000

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0005

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 4cde7fd5-f055-4b39-b1f7-5472d3b50952 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 10/09/2026 13:01:23 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 629255-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 177/2026

Datum der Veröffentlichung: 14/09/2026